all sein tag | vnnd nossen alle zeuitt der rauhe
die darein hartten / solchem laun / einspringen
die trewen frumen burger / die darumb das
ir trew vnnd aid theten / wolten / Heinrich
Kässpurg ward bald gewaytiret vnnd als er vill
widerstannde hette / da er gregiret hett exter
stabe er vnndward zu stein begraben / zu seinen
zeitten was . H. otte zu bamberg / bischoff zu Gott
aine gemarget ein besunder baist / sein sis nos
tin ward er wolt tothaine ein frumm manssft
ig unndrotzig mann / der volgtt Gerlichem der
Perain Lisardo regiertt xl vnnd dissen
darj / ig für vnnder Heinrico / vnnd Cossen
was dissr statt das unr thorr ob dann
ettlich burger frumgenn gemerlichenn zu
bawrenn / vnnd vermaint die alten die vom
nassau / die stuczsermaz zu cossraine vnnd
die rettenn hinzuzuffenn / burger dissr zeit
Dorff da man felltt vonn der turnschranben
gebirtt als — — — ward zumiss
lich regiertt ein bischoff ain Hertzog tum
stradum vnnd bayrenn vnnd nn gen
tigunntt vorig fürst / Conradus der ander
dissr nomens / vnnd ain vnnbern dess hoch
Gamirius / vonn dem gesagtt ist / ain troffen
licher herr mann / zirrtig vnnd vnrüwe dal
inn der zeitt grosstraintt haffte Gretenn / vnnd
sein verdrenn / da erstorrt er klain / das er vnnd
zu stan gerennett / dorf so begirrt er gewaltig
lich vnnd nam mitt zu dem dinig
vonn frannckreich / vnnd dem vonn engel
and / vnnd Hispanna / vnnd Hertz hizo de
Harlig — ogund / vnnd tett gross streitt
das erstenn tarr / als er / erlebtt vnnd da
wolt er das Closs Nurnberg / wider zu dem
tentz Gehorn vnnd die statt zugewinnenn
liess er Kaiserlich stadtrit — — — ginn vnnd